

Gleim, Johann Wilhelm Ludwig: Das Möpschen (1761)

- 1 Du liebes kleines Möpschen,
- 2 Wie hast du mich gefunden?
- 3 Komm her! auf meinem Schosse
- 4 Will ich dich sanfte streicheln,
- 5 Und du sollt mir erzählen,
- 6 Warum du mich besuchest.

- 7 Mein Herr hat mir dis Zimmer
- 8 Und dieses Haus gewiesen,
- 9 Und schikkt mich her zum Wächter.

- 10 Was sollt du denn bewachen?
- 11 Euch selber, schöne Nimfe,
- 12 Ihr sollt mit keinem andern
- 13 Als mit Filemon sprechen,
- 14 Mit keinem andern scherzen,
- 15 Mit keinem andern spielen;
- 16 Und wenn ihrs etwa thätet:
- 17 So soll ich um mich beissen.
- 18 Ich bin ein treuer Diener,
- 19 Drum hütet euch vor Bisse.
- 20 Ich leide keinen Fremden,
- 21 Der euch die Bakken streichelt,
- 22 Der sich mit seinen Lippen
- 23 Auf eure Lippen drükket,
- 24 Und dann zurückke ziehet
- 25 Und eure Hände drükket.

- 26 Wenn aber eine Freundinn
- 27 In einem langen Kleide
- 28 Mein Schlafgemach besucht,
- 29 Wirst du es auch nicht leiden,
- 30 Wenn ich ihr was verstatte?

- 31 Davon hat mich Filemon
- 32 Nicht völlig unterrichtet.
- 33 Geschwinde laßt mich laufen,
- 34 Ich will ihn drum befragen.

(Textopus: Das Möpschen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/36435>)